



## Herbsttagung 2022

<b>Termin:</b>	<b>23. Oktober 2022 (Fachtagung)</b> <b>24. Oktober 2022 (Exkursion)</b>
<b>Ort:</b>	<b>Schabbell, Stadtgeschichtliches Museum, Hansestadt Wismar, Schweinsbrücke 6/8, 23966 Wismar</b>
<b>Thema:</b>	<b>„Inklusion im Museum verwirklichen. Wie geht das?“</b>

### Fachtagung am 23. Oktober 2022

<b>ab 8.00 Uhr</b>	<b>Anmeldung</b>
<b>9.00–9.30 Uhr</b>	<b><u>Begrüßung</u></b> <b>Dr. Steffen Stuth</b> , Vorsitzender des Museumsverbandes in M-V <b>Andrej Quade</b> , Landesfachstelle Museum M-V <b><u>Grußwort</u></b> <b>Thomas Beyer</b> , Bürgermeister der Hansestadt Wismar
<b>9.30–10.30 Uhr</b>	<b><u>Inklusive Projektarbeit in Museen</u></b> <b>Martin Conze</b> , Büro für Einfache Sprache, Dortmund, „Barrierefreiheit und Inklusion: Was haben wir davon? Kunst und Kultur als gemeinsame Möglichkeit“ <b>Nils Wöbke</b> , Lebenshilfwerk Hagenow gGmbH, Capito Mecklenburg-Vorpommern, „Bedürfnisse von Besuchergruppen in Museen aus unterschiedlichen Perspektiven – Vielfalt, Barrierefreiheit und Inklusion“
<b>10.30–11.30 Uhr</b>	<b><u>Netzwerke und Projekte</u></b> <b>Dagmar Linden</b> , Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein, „Inklusion an kleineren Museen – der schleswig-holsteinische Weg“ <b>Dr. Manuela Gander</b> , Museumsverband des Landes Brandenburg e.V., „Brandenburgische Museen ohne Barrieren: Aktuelle Projekte“
<b>11.30–11.45 Uhr</b>	<b>Pause</b>
<b>11.45–12.45 Uhr</b>	<b><u>Projekte: Bundesweit</u></b> <b>Elke Arnold</b> , Fachbereich Kultur der Stadt Halle (Saale), Projekt „Mehr als Barrierefreiheit: Über die Sichtbarkeit beeinträchtigter Menschen im Museum“ <b>Susanne Emmermann</b> , Berlin, „Blinde Reporter*innen im Museum unterwegs – ein Widerspruch in sich?“
<b>12.45–13.45 Uhr</b>	<b>Mittagspause</b>
<b>13.45–14.45 Uhr</b>	<b><u>Projekte: Mecklenburg-Vorpommern</u></b> <b>Antonia Krüger</b> , Museum der Stadt Parchim, „Museumskonzeption versus Inklusion? Einblicke in die Neuplanung der Dauerausstellung der Kulturmühle Parchim“ <b>Dr. Peter Busse</b> , Otto-Lilienthal-Museum, Hansestadt Anklam, „Lilienthal all inklusive? – Von den ersten Eindrücken einer Erfahrungsreise“
<b>14.45–15.00 Uhr</b>	<b>Pause</b>



## Herbsttagung 2022

<b>15.00–16.00 Uhr</b>	<b><u>Aktuelle Stunde</u></b>
<b>16.00–17.30 Uhr</b>	<b><u>Mitgliederversammlung</u></b>
<b>18.00 Uhr</b>	<b><u>Thematische Führung durchs Schabbell</u></b> <b>Corinna Schubert</b> , Leiterin des Stadtgeschichtlichen Museums, Hansestadt Wismar, „Inklusion in der Praxis. Wie vereinbaren sich Inklusion und Barrierefreiheit in einem historischen Gebäude. Ist das überhaupt möglich?“
<b>19.00–22.00 Uhr</b>	<b><u>Abendempfang</u></b> Schabbell, Stadtgeschichtliches Museum, Hansestadt Wismar

---

### Exkursionsprogramm am 24. Oktober 2022

<b>9.00–16.00 Uhr</b>	<b>Wismar ZOB</b> , Wasserstraße 5a, 23966 Wismar <b>Zentraldepot der Hansestadt Wismar</b> , Trenckelgrund 1, 23970 Wismar <b>Schloss Gadebusch</b> , Amtsstraße 6, 19205 Gadebusch <b>Kloster Rehna</b> , Kirchplatz 1A, 19217 Rehna <b>Wismar ZOB</b> , Wasserstraße 5a, 23966 Wismar
-----------------------	--

<b>Anmeldung</b>	Bitte ausschließlich online unter: <a href="http://www.museumsverband-mv.de/anmeldung-zur-verbandstagung">www.museumsverband-mv.de/anmeldung-zur-verbandstagung</a>
<b>Corona-Regeln</b>	Es gelten die zum Tagungstermin aktuellen Corona-Verordnungen und -Regeln.
<b>Tagungsgebühren</b>	35,- EUR für Verbandsmitglieder 55,- EUR für Nichtmitglieder  Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühren bis zum <b>19. Oktober 2022</b> auf folgendes Konto (Achtung neue IBAN!):  OstseeSparkasse Rostock IBAN: DE28 1305 0000 0201 1305 13 BIC/SWIFT-Code: NOLADE2 Referenz: Herbsttagung 2022  Ihre Online-Anmeldung ist mit Zahlungseingang verbindlich.
<b>Übernachtung</b>	Infos und Buchung unter: <a href="http://www.wismar.de/Tourismus">www.wismar.de/Tourismus</a>



## Herbsttagung 2022

### UNSERE REFERENTINNEN UND REFERENTEN

#### **Martin Conze**

Archäologe, Büro für Einfache Sprache, Dortmund

Studium der Archäologie und Anthropologie; hauptberufliche Arbeit in der Denkmalpflege, der Erwachsenenbildung und im Tourismus sowie als Vertretungslehrer an Haupt- und Realschulen; ständige Mitarbeit an Projekten zu inklusiver Kultur; selbstständiger Autor, Anleiter und Berater für leicht verständliche Texte zu Kunst, Kultur und Geschichte

#### **Nils Wöbke**

Pädagoge, Leiter des Lebenshilfswerks Hagenow gGmbH, Capito Mecklenburg-Vorpommern

Diplom-Pädagoge und Master of Social Management (MSM), Supervisor (DGSv); Leitung Büro für Barrierefreiheit – capito Mecklenburg-Vorpommern

#### **Dagmar Linden**

Kunsthistorikerin, Leiterin der Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein

Studium der Kunstgeschichte, Klassischen Archäologie und Slawische Philologie in Kiel und an der TU Berlin; freie wissenschaftliche Mitarbeit, Museum Eckernförde; Geschäftsführende Redakteurin der Zeitschrift „Schleswig-Holstein“; Assistentin des Geschäftsführers und Kuratorin der Kunstsammlung der Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein; seit 2013 Leiterin der Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein, kunstgeschichtliche Publikations- und Ausstellungstätigkeit

#### **Dr. Manuela Gander**

Ägyptologin, Bibliothekswissenschaftlerin, Projektkoordinatorin beim Museumsverband des Landes Brandenburg e.V.

Studium der Ägyptologie und Bibliothekswissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin; Promotion im Fach Ägyptologie; archäologische Ausgrabungen in Ägypten und Deutschland; Lehrbeauftragte an der Humboldt-Universität zu Berlin; Mitgründerin der Agentur „Ariadne“ für Vermittlung im Raum Berlin und Brandenburg; freie Mitarbeiterin bei den Staatlichen Museen zu Berlin und den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Mitgründerin der Plattform für digitale Vermittlung „Archäologen zu Gast“; Projektkoordinatorin beim Museumsverband des Landes Brandenburg e.V.

#### **Elke Arnold**

Architektin, Digitale Kommunikation und Vermittlung Stadtmuseum Halle

Studium der Architektur an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee; freiberufliche Tätigkeit; Arbeit im Bereich Bühnenbild, interaktive Inszenierungen und Projekte im Kinder- und Jugendtheater, Thalia Theater Halle. (z. B. Kinderstadt „Halle an Salle“); seit 2018 im Stadtmuseum Halle

#### **Susanne Emmermann**

Dipl.-Ökonomin, Berlin

seit 1981 bei den Berliner Verkehrsbetrieben tätig; 1962 Diagnose „Retinitis pigmentosa“ (RP), damit einsetzende schleichende Erblindung, gegenwärtig wird nur noch hell und dunkel erkannt; seit 2010 Teilnahme an verschiedenen Projekten wie z. B. „Blinde Fotografen\*innen“ sowie „Blinde Reporter\*innen unterwegs“

#### **Antonia Krüger**

Kunsthistorikerin, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Museum der Stadt Parchim

Studium Kunstgeschichte und Mittelalterliche Geschichte an der Technischen Universität Dresden und der Università di Bologna; Projektmitarbeit in der Städtischen Galerie Dresden, im Kupferstichkabinett der Pinacoteca Nazionale di Bologna sowie dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen; wissenschaftliches Volontariat im Schloßberg Museum (Kunstsammlungen Chemnitz); wissenschaftliche Mitarbeiterin, Technische Universität Chemnitz, Stipendiatin des Landesstipendiums für den Freistaat Sachsen; seit 2020 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Museum der Stadt Parchim

#### **Dr. Peter Busse**

Ingenieur, Leiter des Otto-Lilienthal-Museums in der Hansestadt Anklam

Maschinenbaustudium, Luft- und Raumfahrttechnik, TU Dresden; Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Strömungsmechanik (Professur für Turbomaschinen und Strahlantriebe), TU Dresden; Rig Management Engineer, Rolls-Royce Deutschland Ltd & Co KG, Dahlewitz; Projektingenieur, OSB AG, Berlin; Promotion zum „Doktor-Ingenieur“, TU Dresden; seit 2020 Museumsleiter, Otto-Lilienthal-Museum, Anklam